

Der TC Mauern spielt seine Vereinsmeister 2020 aus

Am Wochenende, dem 12. und 13. September, spielte der TC Mauern seine Vereinsmeisterschaften aus. Aufgrund einer erfreulich hohen Anzahl von Anmeldungen wurde entschieden, das Männerfeld in 12 Mannschafts- und 11 Freizeitspieler aufzuteilen. Das Damenfeld umfasste 6 Spielerinnen. Die Mannschaftsspieler absolvierten ihre Spiele am Samstag im Doppel-KO-System, jeweils Langsätze bis 9. Am Sonntag wurden dann die Matches der Freizeitspieler - ebenfalls im Doppel-KO-System, allerdings in normalen Sätzen bis 6 - ausgetragen, wie auch das der 6 Damen in 2 Gruppen à 3 Spielerinnen, sowie das Finale der Mannschaftsspieler. Ein Mammutprogramm also.

Bei den Mannschaftsspielern bahnte sich ein Wettstreit der Generationen an, da den vielen jungen Spielern ungefähr ebenso viele Spieler aus der H40 und H50- Mannschaft gegenüberstanden. Und genau so kam es dann auch. Es waren oftmals hart umkämpfte, aber sehenswerte Spiele zwischen so erfahrenen Spielern wie z.B. Sepp Fischer und Michael Gilch gegen die jungen Wilden wie u.a. Tobias Mayer und Leonard Philipp mit zum Teil überraschenden Siegen.

Letztendlich sah es so aus, als würde es wie so oft in den vergangenen Jahren auf ein Endspiel zwischen Sven Nobis und Sepp Fischer hinauslaufen, was Christoph Schreiner zu verhindern wusste. Christoph schlug im ersten Halbfinale Sven Nobis mit 9:8, Sepp Fischer ließ Leonard Filipp keine Chance und stand gegen Christoph Schreiner im Finale der Gewinner gegenüber. Dieses gewann Christoph Schreiner souverän mit 9:3.

Aufgrund der Spielform im Doppel-KO-System konnte sich Sven Nobis über die Spielhälfte der Verlierer wieder ins Spiel bringen, indem er gegen Gerhard Hagl und Sepp Fischer den Sieg davontrug. Dadurch traf er im großen Finale erneut auf Christoph Schreiner, welches am Sonntag 15:30 Uhr ausgespielt wurde. Hier konnte sich Christoph Schreiner souverän mit 9:5 durchsetzen!

Somit haben wir einen neuen Vereinsmeister der Mannschaftsspieler mit Christoph Schreiner, zweiter ist Sven Nobis, dritter Sepp Fischer.

Die Freizeitspieler waren eine Mischung aus Freizeitspielern und Teilen der H50-Mannschaft, welche aber aufgrund ihres Alters in dieser Klasse mitspielen durften. Bei strahlendem Sonnenschein waren alle mit viel Spaß dabei. Auch hier gab es wieder tolle Spiele, es wurde mit vollem Einsatz gespielt und man ging bis ans Limit und teilweise sogar darüber hinaus. Aber hier setzte sich in der Regel die Erfahrung der älteren Spieler durch. So konnte sich Thomas Widmann in einem ganz hart umkämpften Spiel gegen Martin Kratzer mit 7:6 ins Endspiel gegen Hans Raith spielen. Das Endspiel war ein Spiel des zweitältesten gegen den ältesten Teilnehmer unserer Vereinsmeisterschaft - und hier konnte sich Hans Raith gegen Thomas Widmann durchsetzen! Damit ist Hans Raith unser Vereinsmeister der Freizeitspieler, Thomas Widmann hervorragender zweiter und Martin Kratzer wurde dritter.

Das Damenfeld setzte sich aus 6 Spielerinnen zusammen, welche in 2 Gruppen zu je 3 ihre Gruppensieger ausspielten. Hier setzte sich in der einen Gruppe souverän und wie erwartet Claudia Hofmann durch, in der zweiten Gruppe Camelia Nestele. Somit spielte um den fünften Platz Lada Haider gegen Sandra Westermeier (Sieg Lada), um Platz 3 besiegte Sigrid Ilg ihre Gegnerin Lisa Brunner. Im Finale der Frauen spielte Claudia Hofmann gegen Camelia Nestele, welches Claudia für sich entscheiden konnte. Somit ist Claudia Hofmann neue Vereinsmeisterin, zweite Camelia Nestele und dritte Sigrid Ilg !

Danke an alle Beteiligten und Glückwünsche an alle Gewinner.

Die Fotos zeigen Eindrücke vom Wochenende.

Bild 1 : Christoph beim Aufschlag

Bild 2 : Claudia beim Aufschlag

Bild 3 : Christoph

